

## Guten Tag

Wir erleben in diesem Jahr aussergewöhnlich schönes Herbstwetter. Dem Herbst ist ein warmer, extrem trockener und sonniger Sommer vorausgegangen. Nebst einem zunehmenden Wassermangel hat dieses warme Wetter auch Auswirkungen auf den Stromverbrauch. Der Strombedarf in Europa verlagert sich durch den Klimawandel von Norden nach Süden und vom Winter in den Sommer. Laut Experten wird der Trend durch den vermehrten Kauf von Klimaanlage getrieben. Der Effekt ergibt sich demnach vor allem durch gekühlte Innenräume. Der gestiegene Bedarf für Klimaanlage wird aber auch zusätzlichen Druck auf die Elektrizitätsnetze ausüben, wenn es Draussen heiss ist und Stromerzeugungs- und Übertragungsinfrastrukturen ohnehin belastet sind. Noch vor wenigen Jahrzehnten hatte kein Auto in Europa eine Klimaanlage, heute hat fast jedes eine – die gleiche Entwicklung wird es wohl auch für Gebäude in Europa geben, wird von Experten befürchtet. Die Reaktion auf Temperaturveränderungen fällt demnach beim Stromverbrauch in Europa überall ähnlich aus: Tagesspitzenlast und Gesamtverbrauch sind offenbar immer dann am kleinsten, wenn die maximale Tagestemperatur bei etwa 22 Grad Celsius liegt.

Dies sind interessante neue Erkenntnisse die jedoch auch deutlich machen, dass die bereits sehr hohen Energieeffizienzpotentiale in den Gebäuden noch weiter zunehmen werden. Im Sommer wird über die Haustechnikanlagen gekühlt, im Winter wird geheizt und das ganze Jahr sind zusätzliche Anlagen in Betrieb die alle Energie brauchen. Hier setzt energo mit seinen Leistungen an, um durch eine gezielte Betriebsoptimierung in neuen und bestehenden Gebäuden die Energieeffizienz zu steigern bzw. den Energieverbrauch zu senken. energo bietet auch Beratungsleistungen an, um die Haustechnikanlagen bei Sanierungs- oder Neubauprojekten richtig zu konzipieren sowie den Energiebedarf durch erneuerbare Energien abzudecken bzw. zu ergänzen.

Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Fragen zu der Energieeffizienz in Ihrem Gebäude haben oder eine Beratung wünschen.

Lesen Sie im vorliegenden Newsletter was bei energo aktuell läuft und mit welchen Leistungen die Kunden unterstützt werden.



Freundliche Grüsse

Peter Kähr  
Leiter Zentralbereich  
Mitglied der Geschäftsleitung

**Am 19. September 2018 fanden über 30 zertifizierte energo Partner (ZEP) den Weg nach Zürich zum alljährlichen Erfahrungsaustausch-Treffen. Das ERFA-Treffen ist die Plattform um das Netzwerk innerhalb der «energo-Familie» zu pflegen, Erfahrungen auszutauschen und Neuigkeiten zu erfahren.**

Unser Präsident, Nationalrat Martin Landolt, eröffnete die Tagung mit einer interessanten Rede zu den aktuellen Entwicklungen in der Energiepolitik sowie die Auswirkungen auf energo. Dies veranlasste die Teilnehmer schon zu Beginn zum regen fragen, womit die Tagung so richtig lanciert wurde. Die Vertreter der Geschäftsstelle Deutschschweiz Roland Stadelmann und Daniel Imgrüth informierten über das vergangene, erfolgreiche Jahr, gaben einen ersten Einblick in die Vision und Mission für die Zukunft und präsentierten einige Neuerungen in Technik und Vertrieb.

Projekte aus der Praxis gaben einen Einblick in die Herausforderungen, mit welchen die Ingenieure konfrontiert sind. Der Fokus wurde bei den Präsentationen auf das Dienstleistungsprodukt energo©START, bei welchem die Konformitätsprüfung bei Neu- oder Umbauten im Zentrum steht, gerichtet. Zwischen den Vorträgen wurde rege diskutiert und Erfahrungen unter den Ingenieuren ausgetauscht – was ganz im Sinne dieser Veranstaltung ist. Die Details zum neuen partnerschaftlichen Produkt PEIK©ADVANCED – eine Kombination aus Energieberatung und Betriebsoptimierung – wurden kurz vor dem feinen Mittagessen präsentiert.

Die Neuerungen beim bewährten und immer weiter verbreiteten Energiemonitoring 'IngSoft InterWatt' standen im Zeichen der ersten Hälfte des Nachmittags. Dazu gehören neue Funktionen, die automatische Zählerdatenerfassung, welche durch verschiedene Möglichkeiten (z.B. Datenlogger) bewerkstelligt werden kann und die neu eingerichtete Schnittstelle zu energoTOOLS. Gastredner Martin Winiger gab interessante Einblicke in die von asut und EnergieSchweiz unterstützte Sensibilisierungs-Kampagne «Weniger Strom, mehr Effizienz in Serverräumen und Rechenzentren». Für energo ein Thema mit Synergiepotential, sind wir doch mit unseren Dienstleistungsprodukten bei unseren Kunden in Gebäuden tätig, bei welchen je länger je mehr die Digitalisierung Einzug hält und wir damit unsere Kunden umfassender beraten können.

Mit «Motivation und Engagement in der Führung» – womit unsere Partner in der täglichen Arbeit in ihren Projekten immer wieder konfrontiert sind – wurde ein für unsere Partner wichtiges Kompetenzthema interaktiv und engagiert von Gabriele Kaspar vorgetragen. Ausklingen liessen wir den spannenden Tag bei einem Apéro in lockerer Gesprächsatmosphäre.



ERFA ZEP Treffen 2018 (Quelle energo 09/2018)

## Bericht «Stand der Energie- und Klimapolitik in den Kantonen 2018»

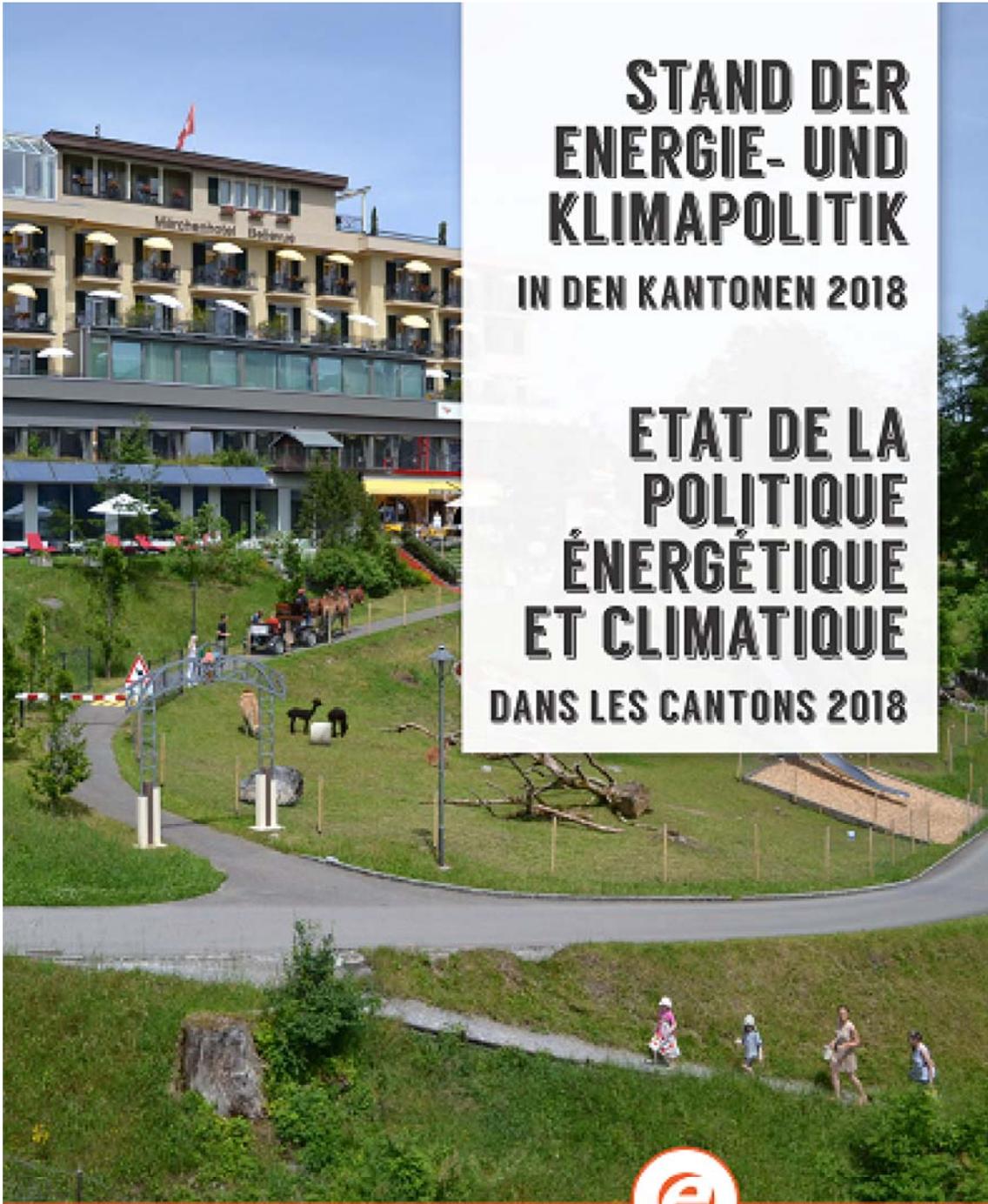
---

Alljährlich erscheint der Bericht vom Bundesamt für Energie und der Konferenz der kantonalen Energiefachstelle zum «Stand der Energie- und Klimapolitik in den Kantonen». Begleitet wird der Bericht jeweils mit einem Fotothema. In diesem Jahr durfte energo Fotos von ihren erfolgreich umgesetzten bzw. noch in der Umsetzung befindlichen Betriebsoptimierungsprojekte in Hotels beisteuern.

Der Bericht stützt sich auf eine Umfrage bei den Kantonen und dem Fürstentum Liechtenstein. Gegenstand der Untersuchung sind der Vollzug der kantonalen Energiegesetzgebung, der Förderprogramme, der Vorbildfunktion sowie weitere Aktivitäten. Der Bericht informiert damit sowohl über die gesamte kantonale Energiepolitik, als auch über die kantonale Klimapolitik im Gebäudebereich.

Bei den im Bericht abgebildeten Hotels ist eine energetische Betriebsoptimierung «energo@ADVANCED» in der Umsetzungsphase oder erfolgreich abgeschlossen worden. Durch einfache und wirtschaftliche Optimierungsmassnahmen an der Gebäudetechnik reduzieren die Hotels ihren Energieverbrauch und sparen damit Betriebskosten. Als Faustregel gilt, dass die Projektkosten sich schon innerhalb von zwei Jahren durch tiefere Energiekosten bezahlt machen.

Den Bericht zum Nachlesen finden Sie [hier](#):



# STAND DER ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK

IN DEN KANTONEN 2018

# ETAT DE LA POLITIQUE ÉNERGÉTIQUE ET CLIMATIQUE

DANS LES CANTONS 2018



**energie schweiz**

Unser Engagement: unsere Zukunft.



Konferenz Nationaler Energieinstitute  
Conférence des directeurs cantonaux de l'énergie  
Conferenza dei direttori cantonali dell'energia  
Conférence des directeurs d'énergie

Quelle: [www.news.admin.ch](http://www.news.admin.ch), 2018

**Anschubfinanzierung – jetzt noch profitieren**

**Mit dem Pilotprojekt «Anschubfinanzierung energo Betriebsoptimierungen» will der Kanton Zürich in einer Aktion zusätzliche Erkenntnisse im Hinblick auf die kantonale Energiegesetzgebung gewinnen. 20% der Grundprämien einer energo©ADVANCED Betriebsoptimierung werden übernommen. Diese Aktion läuft Ende 2018 aus.**

In einer Aktion sollen im Kanton Zürich neue energo Kunden gewonnen werden, indem der Einstieg dieser Neukunden in eine energetische Betriebsoptimierung mittels einer Anschubfinanzierung attraktiver gemacht wird. Diese Aktion soll Aufschlüsse zur Einsparwirkung und zur Effizienz der eingesetzten Fördermittel geben. In einer Begleituntersuchung werden zudem die Erfolgsfaktoren für Betriebsoptimierungsprojekte ermittelt.

Es ist möglich durch Energieeffizienzmassnahmen in bestehenden Gebäuden den Energieverbrauch zu senken, welche schon nach kurzer Zeit rentabel sind. Dabei genießt der Komfort uneingeschränkte Priorität. Durch die Anschubfinanzierung des Kantons Zürich wird ein Projekt finanziell noch attraktiver. Diese Aktion läuft Ende 2018 aus. Falls auch Sie noch von dieser einmaligen Aktion profitieren wollen, zögern Sie nicht und kontaktieren uns noch heute.

## Wussten Sie schon...

---

**Am 27. Oktober ist energyday2018 - nationaler Stromspartag im Haushalt.**

Bald werden die Uhren wieder auf die Winterzeit umgestellt. Am 27. Oktober 2018, am Tag zuvor, findet der energyday - der nationale Stromspartag statt.



Nationaler Stromspartag im Haushalt (Quelle: [www.energyday.ch](http://www.energyday.ch), 10/2018)

Verschiedene Firmen engagieren sich für die gute Sache. Im Vorfeld finden in der ganzen Schweiz Aktivitäten statt, welche mehrere Wochen dauern. Ihren Höhepunkt erreichen sie am eigentlichen energyday. Tipps zum Energie sparen im Haushalt und Antworten auf Ihre Fragen finden Sie [hier](#) bei EnergieSchweiz.

## energo©BASIC (Energiedatencontrolling) im Wandel ...

---

**'IngSoft InterWatt' zeichnet sich durch eine hohe Professionalität im Bereich des**

**Energiedatencontrollings aus. Seit energo mit 'IngSoft InterWatt' zusammenarbeitet, hat sich der Funktionsumfang stetig weiterentwickelt.**

Neue Funktionen erlauben es dem Anwender, zusätzlichen Nutzen aus der Anwendung zu generieren. Um der fachlichen Entwicklung auch bei der Produktgestaltung Rechnung tragen zu können, wird energo für seine Neukunden ein neues Dienstleistungsmodell anbieten. Dieses ist mehr auf die individuellen Kundenbedürfnisse zugeschnitten und beruht neu auf der Anzahl Zähler und nicht mehr auf der Anzahl Zählwerke.

Unsere Kunden werden künftig bei den Funktionen zwischen der Variante «Standard» und «Profi» wählen können. Die Variante «Standard» enthält alle Funktionen für eine professionelles, standardisiertes Energiedatencontrolling. «Profi» bietet dem Kunden weitere Funktionen wie eine automatische Mustererkennung, Nebenkostenabrechnungen oder Individualisierung hinsichtlich Darstellung und Funktionen für ein massgeschneidertes Energiedatencontrolling. Es wird damit neu zwischen dem Funktionsumfang und den vereinbarten Leistungen unterschieden. Neue und bestehende energo©BASIC- Kunden können ab sofort von diesen Neuerungen profitieren.

## Aktuelle Seminare

---

**Das Jahr neigt sich bereits mit grossen Schritten dem Ende entgegen. Wärmer anziehen müssen wir uns – entgegen der Jahreszeit – immer noch nicht. Es scheint als würde der Sommer ewig dauern. «Warm anziehen» – im Sinne von gut vorbereitet sein – müssen wir uns jedoch je länger je mehr, wenn wir uns den Herausforderungen stellen wollen und es darum geht die Komplexität zu verstehen, welche wir im Bereich der Energie- und Gebäudetechnik ausgesetzt sind. Deshalb bietet energo interessante und praxisorientierte Seminare in diesem Bereich an. Nachfolgend machen wir Sie auf die aktuellsten Seminarangebote in den kommenden Wochen aufmerksam.**

Als Vereinsmitglied profitieren Sie kostenlos von unserem interessanten Weiterbildungsangebot. Die Mitgliedschaft berechtigt Sie zur Teilnahme an Seminaren im Umfang von mindestens einem Tag pro Kalenderjahr. Selbstverständlich können Sie, Interessenten oder Nicht-Vereinsmitglieder auch kostenpflichtig an weiteren Veranstaltungen teilnehmen. Nutzen Sie die Chance und bilden sich im Bereich Energie und Gebäude weiter. Alle Seminarangebote 2018 finden Sie [hier](#).



---

### Beleuchtungsanlagen (18-203)

Eine energieeffiziente Beleuchtung muss nach wie vor den Komfortansprüchen genügen. Um diese Anforderung erfüllen zu können, muss das Verständnis für die Zusammenhänge vorhanden sein. Das Wissen über unterschiedliche Leuchtmittel und Leuchten, sowie die Regeln der Lichtplanung bildet den Grundstein für eine energieeffiziente Beleuchtung. Dabei darf eine angenehme Lichtumgebung aber aus Gründen der Energieeinsparung nicht verloren gehen. Dies ist nur realisierbar, wenn das Verständnis von Zusammenhängen der Lichttechnik sowie der Energieeffizienz vorhanden ist. Mit den nötigen Grundkenntnissen ausgerüstet, kann die Fachperson Fehler erkennen und die nötigen Korrekturen sowie Betriebsoptimierungen veranlassen.

Die Kursteilnehmenden kennen lichttechnische Grundbegriffe. Sie kennen die lichttechnischen Anforderungen und verstehen die Einflussparameter auf eine energieeffiziente Beleuchtung.

**Datum:** 8. November 2018

**Zeit:** 08:30 bis 16:30

**Ort:** Zürich

**Infos:** [Link](#) / [sabine.doessegger@energo.ch](mailto:sabine.doessegger@energo.ch), +41 41 784 54 56

---

### **Wärmepumpen (18-212)**

Die Wärmepumpe, ein umweltfreundliches Wärmeerzeugungssystem, wird samt den Eigenschaften, Vorteilen und dem Funktionsprinzip vorgestellt. Der Teilnehmer kennt das System Wärmepumpe und die dazugehörigen Bestandteile, von der Wärmequelle bis zur Wärmeabgabe. Er kennt die wichtigsten Punkte zur Systemabklärung und Beurteilung, lernt Bestandteile der Regelung und Steuerung, Inbetriebsetzung, Betrieb und Unterhalt. Nach diesem Kurs wissen Sie auch was der Unterschied zwischen COP und JAZ ist.

**Datum:** 13. November 2018

**Zeit:** 08:30 bis 16:30

**Ort:** Winterthur

**Infos:** [Link](#) / [sabine.doessegger@energo.ch](mailto:sabine.doessegger@energo.ch), +41 41 784 54 56

---

### **Energierrechtliche Rahmenbedingungen und Energiestrategie 2050 (18-230)**

Sie arbeiten in einem Industrie-, Gewerbe- oder Dienstleistungsbetrieb und möchten sich über die aktuellen gesetzlichen Rahmenbedingungen im Bereich der Energieversorgung, der Effizienzvorgaben und CO2 Befreiungen informieren?

In unserem Seminar vermitteln wir Ihnen die aktuelle Gesetzgebung sowie mögliche zukünftige Entwicklungen und zeigen Ihnen deren Bedeutung für Ihr Unternehmen auf.

**Datum:** 13. November 2018

**Zeit:** 09:00 bis 16:30

**Ort:** Zug

**Infos:** [Link](#) / [sabine.doessegger@energo.ch](mailto:sabine.doessegger@energo.ch), +41 41 784 54 56

Um die digitalen energo® NEWS abzubestellen, [klicken Sie hier](#).

E-Mails an den Absender dieser Nachricht werden nicht beantwortet.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an [info.de@energo.ch](mailto:info.de@energo.ch).

energo · Geschäftsstelle Deutschschweiz · Bösch 23 · CH-6331 Hünenberg · T. +41 (0)41 784 54 56